



Legende

PL Prüfungsleiter / Prüfungsleiterin / LR Leistungsrichter / PO Prüfungsordnung
RA Richteranweisung / HZ Hörzeichen / ZHZ Zusatzhörzeichen / GS Grundstellung
HF Hundeführer / FL Fährtenleger / HL Schutzdiensthelfer / ST Seitentransport

ALLGEMEIN

Identität Ist die Identität des Hundes nicht eindeutig feststellbar = keine Prüfungszulassung – Meldung

Hund verlässt Arbeitsplatz **Beim Verlassen des Arbeitsplatzes kommt die 3-Hörzeichenregel zum Tragen**

Grund für Disqualifikation

Folge und Eintrag im LH

A/B/C ohne Punkte

Ein Hund der Personen oder andere Hunde beisst, versucht zu beißen, attackiert oder versucht zu attackieren, zu irgendeiner Zeit während des Wettkampfes (vor, während oder nach der eigenen Vorführung

Disqualifikation wegen mangelnder Sozialverträglichkeit

oder

Hund zeigt sich während der Unbefangenheitsüberprüfung nicht neutral

Disqualifikation wegen fehlender Unbefangenheit

Meldung

Verstoss gegen den Tierschutz

Disqualifikation wegen Unsportlichkeit

Meldung

Verstoss gegen die guten Sitten

Verstoss gegen die IGP

Unsportliches Verhalten HF (z.B. Mitführen von Motivationsgegenstand und/oder Futter, Griff ins Halsband)

Alle Bringarbeiten; HF wirft Bringholz absichtlich falsch

Disqualifikation wegen Unsportlichkeit

Hund nimmt auf der Fährte den Gegenstand auf und gibt ihn nicht mehr ab.

Hund bricht während der Prüfung aus und kommt nach dreimaligem Rufen nicht zurück. PO Seite 15

Hund steht nicht in der Hand des Hundeführers (3 Hörzeichen-Regel) z.B. Seiten-, Rücktransport / Abgabe Bringholz, Ablassen im Schutzdienst usw.

Hund nimmt im Schutzdienst eine andere Person als den SDH an (z.B. Leistungsrichter)

Disqualifikation wegen Unsportlichkeit

Hund fasst (nicht anstossen) den Helfer an anderen Körperstellen als am dafür vorgesehenen Schutzarm

Hund beisst beim Zurücktreten zum Rückentransport oder im Seiten-transport ein, lässt auf einmaliges Hörzeichen mit „AUS-HIER-FUSS“ nicht ab und kommt nicht in Grundstellung oder beisst noch ein Zweitesmal ein.

Grund für Abbruch

Bei einem Abbruch werden alle bis dahin vergebenen Punkte anerkannt, auch die Punkte der bisher beendeten Abteilungen. Im LH werden die bis zum Abbruch erreichten Punkte in Abteilung A und B eingetragen. Erfolgt der Abbruch in Abteilung C ist diese mit 0 Punkten zu bewerten.

Hund wird auf der Fährte 3 x erfolglos im Abgangsbereich angesetzt

Wiederholtes Ansetzen im Fährtenverlauf

Erscheint während der Fährtenarbeit Wild und folgt der Hund seinem Jagdtrieb, so kann der HF versuchen, den Hund durch das HZ "Platz" an der Verfolgung des Wildes zu hindern. Auf RA ruft der HF seinen Hund zu sich heran und setzt ihn mit dem HZ „Such“ wieder an. Wenn der Hund die Fährte nicht fortsetzt, erfolgt ein Abbruch. Die bis zum Abbruch gezeigte Arbeit wird bewertet. PO. S. 40

Hund verlässt Fährte um mehr als eine Leinenlänge oder HF missachtet Anweisung LR zum Nachgehen.

Hund erreicht nicht in der vorgegebenen Zeit das Ende der Fährte

Hund verlässt Helfer bevor LR die Anweisung für den HF zum Verlassen der Mittellinie erteilt und lässt sich nicht mehr direkt einsetzen oder verlässt den Helfer erneut.

Hund versagt in einer Verteidigungsübung

Hund verlässt Helfer bevor LR Anweisung zum Herantreten und/oder HF gibt Hörzeichen damit der Hund am Helfer bleibt.

Hund findet den Helfer nach 3-maligem erfolglosem direktem Einsatz am Verbellversteck nicht.

Grund wegen Krankheit oder Verletzung

HF meldet Hund nach einer bereits abgelegten Disziplin krank

LR kann auch ohne Einsicht des HF wegen Erkrankung oder Verletzung des Hundes abbrechen

Die bis dahin erreichten Punkte bleiben erhalten
Eintrag LH: Punkte und Abbruch wegen Krankheit

Gleiches gilt auch wenn Hunde vorgeführt werden, die wegen ihres Alters offensichtlich aus tierschützerischen Gründen nicht mehr vorgeführt werden dürften

Die bis dahin erreichten Punkte bleiben erhalten
Eintrag LH: Punkte und z.B. Abbruch wegen Verletzung

Zusatzhörzeichen

1. Zusatzhörzeichen

minus 1.5 Punkte

2. Zusatzhörzeichen

minus 2.5 Punkte

Führt Übung nach 3. Zusatzhörzeichen nicht aus

ist die Übung ohne Bewertung (0 Punkte) zu beenden.

HZ sind nicht vorgegeben, müssen für eine Arbeit aber immer gleich sein, für die Abrufübungen kann anstelle HZ der Hundenamen verwendet werden.

Der Hundenamen in Verbindung mit einem HZ gilt als Doppel HZ – Ausnahme Abt C Revieren nach dem Helfer

Teilnehmer (Starter) / Durchführung

Es müssen mindestens 4 Teilnehmende pro Prüfungstag starten (4 verschiedene HF).

IGP PO Seite 9

Ein LR darf pro Tag maximal 36 Einzelabteilungen bewerten.

IGP PO Seite 8

FCI IGP Abteilung A

Ansatz & Wiederansatz	Der Hund darf vor dem Abgangsschild (ca. 2 m entfernt) kurz sitzen, stehen oder liegen, damit die Fährtenleine in die vom HF gewünschte Position für die Suche gebracht werden kann. Der Hund muss direkt am Fährtenchild mit dem HZ „Such“ angesetzt werden, wobei der HF neben oder unmittelbar hinter dem Hund stehen muss.	
	Ansatz hat mit HZ „Such“ direkt am Fährtenchild, wird kein Kod. oder vor Abgangsschild	Abzug 1 Punkt PO S. 24
	Am Ansatz und Wiederansatz können maximal 2 Zusatz-Hörzeichen gegeben werden	Abzug je 1.5 Punkt
	3-Hörzeichenregelung dann wird die Fährtenarbeit abgebrochen	A = 0 Punkte
	<i>Zeigt der Hund bereits vor dem Abgangsschild ein Suchverhalten, ohne vom Hundeführen mit HZ angesetzt zu sein, so ist dies nicht negativ für die Bewertung.</i>	
	Keine Gegenstände gefunden	Mangelhaft minus 21 Punkte
	Fehlverweis, HF geht zum HD nach vorne und macht Wiederansatz	4 Pkt. = Halten der Fährte
	Fehlverweis, HF geht nicht zum HD und macht Wiederansatz am Ende der Suchleine	2 Pkt. = Halten der Fährte
Gegenstände	Das Verweisen kann liegend, sitzend oder im Stehen erfolgen (auch im Wechsel)	
	Das Aufnehmen kann im Sitzen oder Stehen erfolgen oder auch im Bringen	
	Bewertung der Liegeposition der Gegenstände (plus zusätzliche Fehler wie schräg usw.)	gem. Skizze PO S. 38 & 72
	Das Verweisen der Gegenstände hat direkt und in Richtung der Fährte zu erfolgen	IGP PO S. 37.
	Leicht schräges Verweisen bis 30° ist nicht fehlerhaft, werden alle 3 leicht schräg verwiesen	bleibt V auf 21
	Stark schräges Verweisen	Ermessen des LR
	langsam Verweisen	Ermessen des LR
	Gegenstand nach Hinterhand oder ab 90° in Richtung der Fährte	Gegest. = 0 Punkte
	Gegst nicht in Suchrichtung angezeigt	Gegest. = 0 Punkte
	Hund zeigt Gegenstand nur mit starke Hilfe (Kommando/Leinenhilfe) an.	Ggst = 0 Pkt PO. S. 38
	Hund verweist Gegenstand und bekommt eine leichte Hilfe für die richtige Anzeigeposition	maximum G
	HD zeigt Gegenstand mit aufnehmen an und gibt diesen auf 3 HZ nicht ab	Disq=A/B/C ohne Punkte
Fährtenverlauf	1. Loben auf Schenkel oder in der Winkelarbeit = 1. Zusatz-HZ	Minus 1.5 Punkte
	2. Loben auf Schenkel oder in der Winkelarbeit = 2. Zusatz-HZ	Minus 2.5 Punkte
	Zurückhalten des Hundes, Aufforderung zum Nachgehen, 1x(minus 5 Pkt.) 2x Abbruch A	Abbruch = Teilbewertung
	Wiederholtes Ansetzten im Fährtenverlauf wird als Arbeitsabbruch/-verweigerung gewertete	Abbruch = Teilbewertung
	HD verlässt Fährte um mehr als eine Leinenlänge	Abbruch = Teilbewertung
	HD zeigt Jagdverhalten, Platz erlaubt, Weiterarbeit auf Anweisung LR (PO. S. 40)	Ermessen des LR
	HD zeigt Jagdverhalten, lässt sich nicht beruhigen = HD nicht in der Hand des Führers	Abbruch = Teilbewertung
Fährte	Abbruch im Fährtenverlauf, die Fährte wird bis zum Abbruch bewertet	Abbruch = Teilbewertung
	Zeitüberschreitung Abbruch durch LR, die bis zum Abbruch gezeigte Leistung wird bewertet	Abbruch der Fährte PO S. 40
	Der Hund ist nicht in der vorgegebenen Zeit am Ende der Fährte NUR FCI-IFH Ausnahme: Der Hund befindet sich schon auf dem letzten Schenkel	Abbruch = Teilbewertung PO Seite 74 / max. Mangelhaft
Loben	Nur in der FCI-IGP 1 ist ein gelegentliches kurzes Loben (ein Wort) während der Fährtenarbeit auf dem Schenkel erlaubt, jedoch nicht im Winkelbereich. In allen Klassen am Gegenstand 1x erlaubt, vor oder nach dem Zeigen von Gegenstand.	

FCI IGP Abteilung B

Allgemein	Die GS darf für jede Übung 1x in der Vorwärtsbewegung eingenommen werden Hat der HF die GS für das Ablegen frei eingenommen, muss der vorführende HF die GS ebenfalls einnehmen Die Kehrwendung ist innerhalb der Abteilung immer gleich zu zeigen. Aus dem Vorsitz in die GS sind beide Abschlussvarianten erlaubt. Als aufgeteilte Übungen gelten die Sitz-, Platz-, Steh- und Vorausübung 1. Teil 50% / 2. Teil 50%	
	1. zusätzliches HZ / Gilt auch für den Wechsel in die Grundstellung PO S. 45	minus 1.5 Punkte
	2. zusätzliches HZ / Gilt auch für den Wechsel in die Grundstellung	minus 2.5 Punkte
	Keine Ausführung einer Übung nach dem 3	0 Punkte auf die Übung
	Keine Ausführung einer Übung nach dem 3 HZ in die Wechsel in die Grundstellung PO S. 45	Mangelhaft auf Übung
	Hund führt die Übung ohne HZ aus	minus 2 Punkte / PO S. 45
	Keine Ausführung eines Übungsteils nach dem 3 HZ	max. hohes Mang der Übung
	Führerhilfen –Wirksame -20% / Unwirksame –10% / Unbewusste -5%	Auf die Übung (Teilübung)
	Fehler in der Grundstellung max -10% / Fehler in der Entwicklung max – 20%	Auf die Übung (Teilübung)
Freifolge - Aufteilung	Ausdrucksverhalten 5 Pkt. / Position 5 Pkt. / Konzentration 5 Pkt.	3 geteilte Übung
Stellungen	<i>Stellungsfehler (Absitzen, Ablegen, Stehen) Minus 50% der Gesamtübung</i> <i>-zusätzlich weiteres Fehlverhalten</i>	50 % der Gesamtübung - entwertet zusätzlich
Bringen ebener Erde <i>Bei allen Bringen; LR gibt dem HF ein Handzeiche für die Freigabe zum Bringen</i>	HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit , abhängig wann der Hund die Grundstellung verlässt	bis minus 2 Punkte
	<i>Wird das Holz nicht zwischen die Markierung (8+12m) geworfen kommt der Assistent zum Einsatz</i> HD löst sich bevor der LR dem HF das Zeichen zum Hd Schicken gegeben hat	höchstes Mangelhaft
	Verlässt der Hund die GRST während der Assistent das Bringholz noch in der Hand trägt	mangelhaft 0 Pkt.
	HD lässt Holz fallen , nimmt selbständig wieder auf	höchstes Mangelhaft
	An-/Auflegen des Bringholz im Vorsitz beim präsentieren (nicht anstossen!!)	Pflichtentwertung 1.5 Punkt
	Hundeführer verlässt GS vor dem Abschluss der Übung	Mangelhaft auf Übung
	HD gibt Bringholz nicht ab nach den 3 HZ	Disq A/B/C ohne Pkt.
Freisprünge IGP1 /15Pkt Hinsprung 5 Pkt. Rücksprung 5 Pkt. Restarbeit 5 Pkt.	minimum 4 Schritt / Hürde wird beim Hinsprung umgeworfen (Hürde wird wieder aufgestellt)	minus 5 Punkte
	minimum 4 Schritt / Hürde wird beim Rücksprung umgeworfen	minus 5 Punkte
	Zusätzliche Fehler werden von den verbleibenden 5 Punkten bewertet	im Ermessens LR
	HD löst sich ohne HZ in die Arbeit , abhängig wann der Hund die Grundstellung verlässt	bis minus 2 Punkte
Bringen über Hürde IGP 2 & 3 Hinsprung 5 Pkt. Rücksprung 5 Pkt. Bringen 5 Pkt. Für eine Bewertung muss minimal ein Weg und das Bringen gezeigt werden, gilt auch bei Schägwand	<i>Wird das Holz nicht in die Markierung (3x4m) geworfen kommt der Assistent zum Einsatz</i> HD löst sich bevor der LR dem HF das Zeichen zum Hd Schicken gegeben hat	höchstes Mangelhaft
	minimum 4 Schritt / Hürde wird beim Hinsprung umgeworfen (<i>wird nicht wieder aufgestellt</i>)	minus 4 Punkte
	Springt der HD über die umgefallene Hürde zurück gibt es für den Rücksprung max.1 Punkt	minus 4 Punkte
	Hürde fällt beim Rücksprung	minus 5 Punkte
	HD lässt Holz fallen, nimmt selbständig wieder auf	Mangelhaft - 2 Punkte
	Streifen minus 1 Punkt / Aufsetzen minus 2 Punkt	1 Punkt & 2 Punkte
	An-/Auflegen des Bringholz im Vorsitz beim präsentieren (nicht anstossen!!)	Gut auf Teilübung (Pkt.)
	HF verlässt GS vor dem Abschluss der Übung	Mangelhaft auf Teilübung

Schrägwand IGP 1 & 2 Höhe 1.60 m	Grundstellung min. 4 m zur Schrägwand, auf LR anweisung Abruf über Klettersprung HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit, abhängig wann der Hund die Grundstellung verlässt	Zusatzhörn. 1.5 & 2.5 bis minus 2 Punkte
Schrägwand IGP 3 Höhe 1.60 m Hinsprung 2.5 Pkt. Rücksprung 2.5 Pkt. Bringen 5 Pkt.	Wird das Holz nicht in die Markierung (3x4m) geworfen kommt der Assistent zum Einsatz Fehler beim Auslegen des Bringholz entwertet wie beim Bringen ebener Erde Hund zeigt nur ein Klettersprung (egal ob Hin- oder Rücksprung, 2. Sprung keine Bewertung) HD lässt Bringholz fallen, nimmt selbständig wieder auf An-/Auflegen des Bringholz im Vorsitz beim präsentieren (nicht anstossen!!) HF verlässt GS vor dem Abschluss der Übung	Entwertung wie bei Sprung minus 5 Punkte Mangelhaft - 2 Punkte Gut auf Teilübung (Pkt.) Mangelhaft auf Teilübung
Schrägwand IBGH 3 Höhe 1.40 m 3-geteilte Übung 5 / 5 / 5	Wird das Holz nicht in die Markierung (3x4m) geworfen kommt der Assistent zum Einsatz Fehler beim Auslegen des Bringholz entwertet wie beim Bringen ebener Erde HD gibt das Holz nicht ab nach den 3 HZ	Dito. wie bei Sprung IGP3 Disqualifikation
Voraus	für das Ablegen und das Stoppen gilt die 3 HZ-Regelung / Kein Stopp nach 3 Hörzeichen 1. HZ HD stoppt, 1. ZHZ für das Ablegen 1. HZ HD stoppt, 2. ZHZ für das Ablegen 1. HZ HD stoppt, legt sich aber nicht - bleibt aber an Ort und Stelle <i>Kein Stoppen auf 1. HZ, legt sich auf 1. ZHZ ab</i> <i>Kein Stoppen auf 1. ZHZ, legt sich aber auf 2. ZHZ ab</i> Hund läuft 50% der Distanz und legt sich ohne Richteranweisung ab Abzug <i>Hund läuft 30 Schritte und legt sich ohne Richteranweisung hin</i> Der Hund verlässt die Position nach LRA fürs Abholen und kann innerhalb von 50 % der Distanz (egal welche Richtung) mit einem Hörzeichen gestoppt werden / <i>stoppt nicht</i>	Mang. minus 10 Punkte G minus 1.5 Punkte Befr. minus 2.5 Punkte Mang. minus 3.5 Punkte Befr. minus 2.5 Punkte Mang. minus 3.5 Punkte Abzug 70% d. Gesamtübung Abzug 50% d. Gesamtübung Abzug 50% der Gesamtübung / 0 Punkte
Ablage BH-VT/10m seitlich IGP1+IBGH1 / 10m seitlich z. HD IGP2+IBGH2 / 20m Rücken z. HD IGP 3+IBGH3 / 30m im Versteck	Teilbewertung 50%; BH/VT 1. Übung beendet / IGP 1 wenn 3. Übung beendet / IGP 2 Übung 4 beendet / IGP 3 Übung 5 beendet Kommt der Hund beim Abholen dem HF entgegen. Wenn der Hund die Ablage verlässt und im Bereich von 3 Meter bleibt. <i>BH-VT und IBGH können gemischt vorgeführt werden</i>	bis minus 3 Punkte Minus 50 % der Gesamtübung

FCI IGP Abteilung C

Allgemein	Grund der Disqualifikation wird im LH eingetragen! An Vereinsprüfungen kann mit einem SDH gearbeitet werden bei WM, SM, Ausscheidung müssen 2 SDH eingesetzt werden Beim Verlassen des Arbeitsplatzes kommt die 3-Kommandoregel zum Tragen	
Revier	HD löst sich vor Freigabe LR direkt ins Verbellversteck, 3 HZ Regelung für Rückruf	Disqualif. A/B/C ohne Pkt.
IGP 1 mit Leine anmelden	HF stellt sich beim Anmelden nicht mit der Front zu LR auf	Nicht V auf Übung
	HD wird während dem Revier in GS genommen; SD kann fortgesetzt werden	Revier = 0 Punkte
	HD wird während dem Revier 2 x in GS genommen erfolgt Abbruch	Abbruch = C 0 Punkte
	HD erkennt/findet den HL nach dem 2. ZHZ im Versteck nicht	Abbruch C= 0 Pkt.
	HD umgeht ein Versteck nicht oder lässt ein Versteck aus	minus 2 Pkt. pro Versteck
	Zusatzhörzeichen für Versteck	minus 1.5 Pkt. pro Versteck
Stellen & Verbellen	HD beisst im Versteck direkt ein, HF hat 1x HZ für Ablassen und Herankommen (zusammenhängend geben); HD kommt, SD geht weiter / HD kommt nicht = Disqualifikation	Mangelhaft = 14 Pkt.
	HD nimmt SDH an, verlässt diesen aber wieder vor der Anweisung des LR zum Herantreten, in diesem Fall kann der Hund vom HF noch einmal geschickt werden	Mangelhaft = 14 Pkt.
	HD nimmt SDH auch auf die zweite Einweisung nicht an oder verlässt SDH ein 2. Mal	Abbruch, C 0 Punkte
	HD wird noch einmal über Versteck 5 geschickt um den HD wieder in den Ablauf zu bringen	Stellen&Verbellen=Mangelhaft
	HD wird mit HZ vor Richteranweisung fürs Herantreten, mit Kdo am Helfer gebannt	Abbruch, C 0 Punkte
	Verlässt der Hund den HL während des Herantretens des HF an das Versteck oder kommt der Hund vor dem Abrufen zum HF	Mangelhaft auf Übung
	Der Hund stellt im Versteck, beginnt aber nicht mit dem Bellen, HF gibt HZ-Hilfe für Verbellen	0 Punkte für Verbellen
	HD lässt sich auf 2. ZHZ nicht vom Helfer abrufen oder der HD geht nicht zum HF (zB. LR)	Disqualifikation A/B/C 0 Pkt
Flucht 	HD wird bei der Ablage über die Markierung gelegt – keine Korrektur, fließt aber in Bewertung	Bewertung Ermessen LR
	HD geht selbständig vor Anweisung LR in die Übung, beisst nicht - Hundeführer tritt heraus – begibt sich zum Ablagepunkt – darf den Hund mit einmaligen Hörzeichen HierFuss rufen. Kommt der Hund, wird er erneut in die Ablage gebracht und der Schutzdienst wird fortgesetzt	Mangelhaft - Übung 0 Punkte
	HD geht selbständig vor Anweisung LR und beisst ein	Disqualifikation A/B/C 0 Pkt
	HF gibt das HZ für die Eröffnung der Flucht nicht (der Wortlaut ist nicht vorgegeben)	Minus 1 Qualifikation
	HD bleibt in der Flucht liegen, vereitelt nicht oder vereitelt nicht innerhalb 20 Schritten	C = Abbruch 0 Punkte
Verteidigung & Abwehr	HD versagt in Verteidigungs-/Abwehrübung	C = Abbruch 0 Punkte
Rückentransport (ohne GST am Ende)	Keine GS zu Beginn oder am Ende	Minus 0.5 Punkte
	Körper-, Schritthilfen, usw.	Minus 1 Punkt
	1. Zusatzhörzeichen & - 2. Zusatzhörzeichen (<i>anschliessend 3 Hörzeichenregelung</i>)	Minus 1.5 & 2.4 Punkte
	Beisst der Hund beim Zurücktreten des SDH ein, 1 Kommando „AUS-HIER-FUSS möglich – kommt der Hund wird der Schutzdienst fortgesetzt.	Abzug 3 Punkte im Rückentransport
	Hund verlässt HF während Transport und beißt nicht ein und kann mit 3 Hörzeichen-Regel zurückgerufen werden – Schutzdienst wird fortgesetzt.	Abzug 5 Punkte im Rückentransport
	Hund verlässt HF während Transport und beißt ein	Disqualifikation A/B/C 0 Pkt

Seitentransport	Keine GS zu Beginn oder am Ende des ST	Minus 0.5 Punkte
	Körper-, Schritthilfen, usw.	Minus 1 Punkt
Hörzeichen im Seitentransport IGP 2 /PO S. 55 IGP 3 /PO S. 55	Zum Aufstellen; 1. Zusatzhörzeichen & - 2. Zusatzhörzeichen 3.ZusHZ = Disqualifikation	Minus 1.5 Punkte & 2.5 Punkte
	Beißt der Hund während des Seitentransportes in den Arm ein, ist „AUS-HIER-FUSS erlaubt	Manghaft auf Übung PO S. 55
	Lässt trotz Hörzeichen nicht los oder beißt ein zweites Mal ein	Disqualifikation A/B/C 0 Punkte
	IGP 2 Verlässt der Hund den HF während des Seitentransportes oder bei der abschlies-senden Grundstellung – gilt die 3 HZ-Regelung um Hund wieder in die Position zu bringen	1. Zusatzhörz minus -1.5 Punkt 2. Zusatzhörz minus -2.5 Punkt
	IGP 2 Verlässt der Hund den HF während des Seitentransportes oder bei der abschlies-senden Grundstellung – gilt die 3 HZ-Regelung um Hund wieder in die Position zu bringen	1. Zusatzhörz minus -3.5 Punkt 2. Zusatzhörz minus - 5 Punkt
	Gelingt dies nach 3 HZ nicht = 3-Hörzeichn-Regel	Disqualifikation A/B/C 0 Pkt
Angriff aus der Bewegung	Für die Führigkeit zur Lauerstellung gilt die 3-Hörzeichn-Regelung	Disqualifikation A/B/C 0 Pkt
	In der Lauerstellung darf der HF nur in der GS dem HD ins Halsband fassen	vor Grundstellung DISQ
	HD verhält sich in der Lauerstellung unruhig oder sitzt nicht	Ermessen LR maximum Befr.
	Hund ist am Arm, fällt aber aufgrund der hohen Angriffsgeschwindigkeit ab	Minus 5 Punkte / -zusätz. Fehler
	HD taucht wegen Belastung am HL vorbei und beisst erst im zweiten Ansatz ein	tiefes mangelhaft auf Übung
Übergangsphase	Diese beginnt vom Einstellen des HL und dauert bis zum AUS-Hörzeichen mind. 1 Sekunde	10 % des Übungswertes
	Fehlende Übergangsphase (ca. 1 Sek.)	minus eine Qualifikation
Ganzer Schutzdienst	HD verlässt HL oder wird an diesen gebunden vor der LR Anweisung zum Herantreten	C = Abbruch 0 Punkte
	HD verlässt SDH oder wird an diesen gebunden nach der LR Anweisung zum Herantreten	maximum Mang. auf die Übung
Abmelden am Endes des Schutzdienst	Der HD muss kontrolliert 5 Schritte im Fuss vom HL weggeführt werden und anschliessend eine Grundstellung einnehmen!	
Ablage - Fluchtversuch	Verhinderung eines Fluchtversuches des HL Auf RA fordert der HF den HL auf, aus dem Versteck herauszutreten. Dieser begibt sich in normaler Gangart zum Ausgangspunkt für die Flucht. Auf erneute RA führt der HF seinen Hund mit dem HZ „Fuß“ in die Ablageposition zur Flucht. 	